

Rotary Club spendet 3000 Euro für Bürgerbus-Stellplatz

Haltern. Der Rotary Club Haltern am See hat dem Bürgerbusverein 3000 Euro gespendet. Das Geld fließt in ein aktuelles Projekt: Derzeit wird im ehemaligen Nabu-Garten am Bahnhof ein Unterstellplatz für den Bürgerbus gebaut.

32.000 Euro sind bislang an Spenden eingegangen, der Bürgerbusverein ist kurz vor dem Ziel. Er kann das kleine Grundstück langfristig von der Stadt pachten und damit in naher Zukunft eine Übergangslösung beenden. Der Bus steht bislang noch in einer privaten Garage im Gebiet Zu den Lippewiesen jenseits des Bahnhofs.

Der Bürgerbus mit acht Plätzen ist seit November 2017 unterwegs und nahm

seither gegen ein Fahrtgeld von einem Euro über 70.000 Fahrgäste auf. Der Verein hat 68 Mitglieder, davon engagieren sich 53 als Busfahrerinnen und -fahrer. Täglich fahren sie zehn Runden, nur mittwochs und samstags beschränken sie sich auf fünf. Die erste Fahrt startet um 8.08 Uhr am Halterner Bahnhof. Möglich ist dieses Ehrenamt dank Werbepartnern und Zuwendungen vom Land NRW; darüber hinaus ist jede Spende willkommen. Der Förderverein des Rotary Clubs möchte das Projekt unterstützen, deshalb entschied er sich für die Zuwendung. Die Präsidentinnen Anette Brachthäuser und Susan Bärtels überreichten das Geld an Werner Mohr, Oskar Krüger, Thomas Wildt und Hans Kirschbaum. esc



Dank der Spende des Rotary Clubs ist der neue Bürgerbusstellplatz nun in greifbare Nähe gerückt.

FOTO ELISABETH SCHRIEF